

Aufstiegsregelungen zu Landesmeisterschaften in Sachsen

30.08.2020

Grundsätzlich gelten die Aufstiegsregelungen, wie sie in der TSO festgelegt sind fest:

1. Beteiligung ab 6 Paaren:

Die Paare auf dem 1., 2. und 3. Platz können auf Wunsch außerordentlich in die nächsthöhere Klasse aufsteigen.

2. Beteiligung 3-5 Paare:

Das Paar auf dem 1. Platz kann auf Wunsch außerordentlich in die nächsthöhere Klasse aufsteigen.

3. Aufstieg per Doppelstart in anderer Altersgruppe

3.a Kinder, Junioren I, Junioren II, Jugend

Ein außerordentlicher Aufstieg über diese Länderregelung ist in der eigenen Altersgruppe und per Doppelstart in der nächsthöheren Altersgruppe möglich. Bedingung für den Sonderaufstieg in der älteren Altersklasse ist der Start in der eigenen Altersgruppe. Sollte dies aufgrund von Ablaufgründen des Veranstalters (an dem entsprechenden Meisterschaftswochenende) nicht im Vorfeld möglich sein, so muss im Nachgang des Aufstiegs die eigene Altersklasse mit neuer Startklasse an diesem Meisterschaftswochenende getanzt werden, sofern diese stattfindet.

3.b HGR II und alle Senioren

Ein außerordentlicher Aufstieg über diese Länderregelung ist in der eigenen Altersgruppe und per Doppelstart in der jüngeren Altersgruppe möglich. Bedingung für den Sonderaufstieg in der jüngeren Altersklasse ist der Start in der eigenen Altersgruppe. Sollte dies aufgrund von Ablaufgründen des Veranstalters (an dem entsprechenden Meisterschaftswochenende) nicht im Vorfeld möglich sein, so muss im Nachgang des Aufstiegs die eigene Altersklasse mit neuer Startklasse an diesem Meisterschaftswochenende getanzt werden, sofern diese stattfindet.

3.c Sonderregelung für KIN C, JUN II B, JUG A

Ein Aufstieg ist nicht startgruppenübergreifend in solche Klassen möglich, die in der eigenen Altersgruppe nicht existieren.

Also sind folgende Aufstiege durch Tanzen in der eigenen Altersgruppe nicht möglich:

KIN I/II C: Aufstieg in B,

JUN I B oder JUN II B: Aufstieg in A,

JUG A: Aufstieg in S.

Möglich sind diese Aufstiege dennoch per Doppelstart in der höheren Altersgruppe, die diese neue Klasse anbietet.

Beispiel:

KIN C tanzt in der JUN I C als Doppelstarter mit > Aufstieg in die JUN I B ist möglich, wenn die

Seite 1 von 2

Punkte 1. oder 2. dieser Länderregelung angewendet werden können.
Für die JUN II B und JUG A gilt das analog.

Für die JUN I B ist also ein Aufstieg in die JUG A per Doppelstart in der JUN II B nicht möglich,
da in der JUN II B keine A-Klasse existiert.

Anmerkung:

Wird die Landesmeisterschaft offen oder gemeinsam ausgetragen, beziehen sich die in Punkt 1 und 2 festgelegten zusätzlichen Aufstiegsregelungen auf die erreichte tatsächliche Platzierung im jeweiligen Landesvergleich.

Seite 2 von 2

Landestanzsportverband Sachsen e.V.
Geschäftsstelle
Löbtauer Str. 64
01159 Dresden

Gefördert durch
STAATSMINISTERIUM
DES INNERN |  Freistaat
SACHSEN

Der Landesfachverband wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Mitglied im Deutschen
Tanzsportverband e.V.



Fachverband
des



Telefon: 0351 - 497 629 40
Fax: 0322 - 2434 9465
Registergericht: Dresden

Mail: geschaeftsstelle@faszination-tanzen.de
Web: www.faszination-tanzen.de
Registernummer: VR 1009 StNr: 203/140/03196